

Sisal-Tanne



© OZ-Verlags-GmbH

Bildhochzeit: Picture&Publicity

Material: Ein Stück Sisalleine oder Tau, Schere, Abschnitte vom Birkenast, Draht von www.rayher-hobby.de, Heißkleber von www.dremel.de, Messer, Brettchen, Seitenschneider, Schere, Papiervorlage, Bleistift, Edding, Bohrer von www.dremel.de, Klemme

So wird's gemacht: Etwa 6-8 12 cm lange Stücke vom Tau abschneiden und mit den Fingern auseinander pflücken und dicht an dicht untereinander legen bis die gewünschte Baumhälfte erreicht ist. Vom Draht 2 x die gewünschte Baumhälfte plus ca. 4 cm Zugabe abschneiden. Wie eine Klammer mittig um das Sisal legen. An der Baumkrone eine Schlaufe drehen und am unteren Ende den Draht zusammen drehen. Den Draht mit Heißkleber

mittig auf dem Sisal fixieren. Eine einfache Tannenschablone (Dreieck) auf das Sisal legen und Ränder markieren. Entlang der Markierung das Sisal zuschneiden. Das Sisalbäumchen an der Tischkante mit einer Klemme befestigen. Einen Bleistift in die obere Schlaufe stechen und den Draht in einer Richtung drehen bis sich eine füllige Tannenform entwickelt. Den Drahtüberhang an der Spitze mit einem Seitenschneider abknipsen. In die Kieferzweige für die Drahtbefestigung ein Loch bohren. Den Draht unterhalb der Tanne in das Holz setzen und ggf. festkleben. Auf einen Teller Serviettenlack und -kleber geben und mit einem Pinsel auf die Tannenspitzen auftragen. Und die Spitzen satt mit Silberglimmer bestreuen. Trocknen lassen und die Reste gut abschütteln.